

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur zweiten Auflage — VII

Vorwort — XI

Inhaltsverzeichnis — XV

1 Einführung — 1

- 1.0 Was ist und wozu dient Erkenntnistheorie? — 1
- 1.1 Was ist Erkenntnis? — 1
- 1.2 Die Grundfragen der Erkenntnistheorie — 4
- 1.3 Erkenntnistheorie als philosophische Disziplin — 6
- 1.4 Ist Erkenntnistheorie überhaupt möglich? — 12
- 1.5 Über den Stellenwert der Erkenntnistheorie in der Philosophie — 16
- 1.6 Über die Relevanz der Erkenntnistheorie — 20
- 1.7 Literaturempfehlungen — 24

2 Wahrheit — 25

- 2.0 Allgemeines — 25
- 2.1 Grundlegende Merkmale der Wahrheit — 29
- 2.2 Wahrheitstheorien — 32
- 2.2.1 Epistemische Wahrheitstheorien — 33
- 2.2.2 Deflationäre Wahrheitstheorien — 42
- 2.2.3 Korrespondenztheorien der Wahrheit — 46
- 2.2.4 Wie lässt sich die Korrespondenzrelation zwischen dem Träger des Wahrheitswertes und dem Wahrmacher verstehen? — 48
- 2.3 Studienfragen — 52
- 2.4 Literaturempfehlungen — 53

3 Wissen — 55

- 3.0 Formen des Wissens — 55
- 3.1 Die Standardanalyse des propositionalen Wissens: gerechtfertigte, wahre Überzeugung — 66
- 3.2 Das Gettierproblem — 76
- 3.3 Posttraditionelle Wissensdefinitionen — 83
- 3.3.1 Quartettlösungen — 84
- 3.3.2 Rein externalistische Lösungen — 92
- 3.3.2.1 Die kausale Theorie — 92

3.3.2.2	Zuverlässigkeitstheorien —	95
3.4	Semantischer Kontextualismus —	110
3.5	Das Prinzip der Geschlossenheit des Wissens —	123
3.6	Wissen durch sichere Gründe —	133
3.6.1	Weitere Gegenbeispiele und neue Perspektiven —	138
3.7	Die Bedeutung des Wissens für die Erkenntnistheorie —	143
3.7.1	Wissen als stabiler Faktor im kognitiven Haushalt —	143
3.7.2	Wissen als Ziel unserer Erkenntnisbemühungen —	144
3.7.2.1	Ist Wissen ein inkohärenter Begriff? —	153
3.7.3	Wissen als Grundlage und Ausgangspunkt unserer Erkenntnisbemühungen —	155
3.7.4	Die methodologische Rolle des Wissens —	162
3.8	Studienfragen —	164
3.9	Literaturempfehlungen —	165
4	Erkenntnistheoretische Rechtfertigung —	167
4.0	Allgemeines —	167
4.1	Die Definition* der erkenntnistheoretischen Rechtfertigung —	171
4.2	Sind Gründe Ursachen? —	172
4.3	Was ist ein guter Grund? —	178
4.3.1	Das Modell erkenntnistheoretischer Verpflichtung —	178
4.3.1.1	Einwände gegen das Modell der Verpflichtung —	180
4.3.2	Das Modell instrumenteller Rationalität —	184
4.4	Internalismus oder Externalismus? —	186
4.4.1	Evidentialismus —	188
4.4.2	Zugangsinternalistische Versionen des Objektivismus —	191
4.4.3	Gründe als Tatsachen —	192
4.4.4	Keine Rechtfertigung ohne Metarechtfertigung —	193
4.4.5	Reliabilismus —	198
4.4.5.1	Das Referenzklassenproblem —	201
4.4.5.2	Das Problem der allzu leichten Metarechtfertigung —	203
5	Die Struktur der Rechtfertigung —	207
5.0	Allgemeines —	207
5.1	Der klassische Fundamentalismus —	212
5.2	Neoklassischer Fundamentalismus —	222
5.3	Kohärenztheorien der Rechtfertigung —	231
5.4	Der Kontextualismus der Rechtfertigung —	242

5.5	Totgesagte leben länger: Plädoyer für einen moderaten Fundamentalismus — 249
5.6	Studienfragen zu Kapitel 4 und 5 — 251
6	Skeptizismus — 253
6.0	Allgemeines — 253
6.1	Erkenntnistheoretischer Skeptizismus — 255
6.1.1	Was besagt der erkenntnistheoretische Skeptizismus? — 255
6.1.2	Universeller und partieller Skeptizismus — 259
6.1.3	Wie wichtig ist der Skeptizismus für die Erkenntnistheorie? — 262
6.2	Eine Analyse skeptischer Argumente — 266
6.2.1	Skeptische Argumente, die auf skeptischen Hypothesen beruhen — 267
6.2.1.1	Das Gewissheitsargument — 268
6.2.1.2	Das Geschlossenheitsargument — 270
6.2.1.3	Das Traumargument — 275
6.2.2	Das Regressargument — 280
6.2.3	Das Unterbestimmtheitsargument — 285
6.2.4	Ein kurzes Fazit der Analyse skeptischer Argumente — 292
6.3	Ambitionierte antiskeptische Strategien — 294
6.3.1	Semantische Argumente — 295
6.3.1.1	Putnams Gehirne im Tank — 296
6.3.1.2	Davidsons Argument von der radikalen Interpretation — 299
6.3.1.3	Chalmers Destruktion der Täuschungshypothesen — 302
6.3.2	Idealistische Strategien gegen den Skeptizismus — 304
6.3.2.1	Berkeleys phänomenalistische Reduktionsthese — 307
6.3.2.2	Kants transzendente Reduktionsthese — 309
6.3.2.3	Berkeleys Meisterargument für den Idealismus — 310
6.3.2.4	Semantisches Argument — 312
6.3.2.5	Freges Widerlegung des erkenntnistheoretischen Idealismus — 313
6.3.2.6	Der erkenntnistheoretische Idealismus ohne Reduktionsthese — 314
6.3.2.7	Sind unsere Aussagen über subjektive Erscheinungen wirklich skepsisresistenter als Aussagen über die geistunabhängige Außenwelt? — 315
6.3.3	Selbstaufhebungsargumente — 316
6.3.3.1	Die Selbstaufhebung des uneingeschränkten Fallibilismus — 317
6.3.3.2	Transzendentalpragmatische Letztbegründung — 319

6.3.3.3	Die Unbestreitbarkeit des Widerspruchsprinzips —	321
6.3.3.4	Transzendente Argumente —	327
6.3.4	Erkenntnistheoretisch zirkuläre Argumente gegen den Skeptiker —	330
6.3.5	Das wirkliche skeptische Problem —	334
6.4	Studienfragen —	335
6.5	Literaturempfehlungen —	335
7	Quellen des Wissens —	337
7.0	Allgemeines —	337
7.1	Sinneswahrnehmung —	344
7.1.1	Was ist der unmittelbare Gegenstand der Sinneserfahrung? —	346
7.1.1.1	Metaphysische Probleme des perzeptuellen Subjektivismus —	350
7.1.1.2	Erkenntnistheoretische Probleme des perzeptuellen Subjektivismus —	353
7.1.1.3	Das Täuschungsargument auf dem Prüfstand —	357
7.1.1.4	Argumente für den intentionalen Realismus —	360
7.1.2	Was für eine Art mentaler Zustand ist die Sinneserfahrung? —	362
7.1.3	Wie kann die Sinneserfahrung ein basaler Grund für unsere Überzeugungen über die Außenwelt sein? —	366
7.2	Apriorisches Wissen —	369
7.2.1	Präzisierungsversuche der Kantischen Definition —	373
7.2.2	Argumente für apriorische Erkenntnis —	377
7.2.3	Probleme apriorischer Erkenntnis —	381
7.3	Selbstwissen —	385
7.4	Wissen durch das Zeugnis anderer —	393
7.4.1	Probleme des Reduktionismus —	397
7.4.2	Die antireduktionistische Alternative —	399
7.5	Studienfragen —	402
7.6	Literaturempfehlungen —	403
8	Naturalistische Erkenntnistheorie —	405
8.1	Literaturempfehlungen —	422
9	Anhang : Seminarpläne —	423

Literaturverzeichnis — 437

Glossar — 449

Sachregister — 461

Namenregister — 467